



Hennef

DER BÜRGERMEISTER

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachträglich erhalten Sie zu meiner Einladung weitere Dokumente.

Ich bitte die geänderte Tagesordnung zu beachten.

Der TOP 5.1 wurde als neuer TOP 1.3 in die Tagesordnung aufgenommen.

Der TOP 4.1 wurde als neuer TOP 6.3 in die Tagesordnung aufgenommen.

Des Weiteren füge ich eine weitere Anlage zu TOP 1.1 bei.

Hennef, 12.10.2011

Mit freundlichen Grüßen

Petra Bourauel
Schriftführerin

Gremium
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie

Wochentag	Datum	Uhrzeit
Mittwoch	19.10.2011	17:00

Sitzungsort
Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef

Tagesordnung		
TOP	Beratungsgegenstand	Anlagen
	Öffentliche Sitzung	
1	Beschlussvorlagen	
1.1	Möglichkeiten der Rekommunalisierung der Energieversorgung und Einsatz von regenerativen Energien	1
1.2	Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen	2
1.3	Antrag der JU-Hennef, Attraktivitätserhaltung beim Hennefer Stadtfest und der Hennefer Kirmes	2 A beigefügt
2	Anfragen	
2.1	Anfrage der FDP-Fraktion, Sachstand Klageverfahren Burger King	3
2.2	Anfrage der SPD-Fraktion, Lückenschluß Siegtalradweg	4 beigefügt
2.3	Anfrage der CDU-Fraktion, Stellplätze westlich des Heymershof an der Steinstraße	5
2.4	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Städtische Waldflächen	6
3	Mitteilungen	
3.1	Betreuung der Kneippbecken im Kurpark	7
3.2	Regionale 2010-Projekt "Natur und Kultur quer zur Sieg" - Vorstellung der Infotafeln -	8
3.3	Grundstücksgeschäfte III. Quartal 2011	9
	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	
4.1	Erbbaurechtsvertrag zur Errichtung eines Parkhauses Dieser Top wird unter TOP 6.3 behandelt	
4.2	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Verkauf eines Grundstückes im Siegbogen-Süd	11
4.3	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, Verkauf eines Grundstückes im Siegbogen-Süd	12
5	Anfragen	
5.1	Anfrage der JU-Hennef, Attraktivitätserhaltung beim Hennefer Stadtfest und der Hennefer Kirmes Dieser Top wird unter TOP 1.3 behandelt	
6	Mitteilungen	
6.1	Sachstandsbericht Rekommunalisierung der Energieversorgung	13 beigefügt
6.2	Sachstandsbericht Ladestraße	wird mündlich erteilt
6.3	Sachstandsbericht zum Erbbaurechtsvertrag zur Errichtung eines Parkhauses	wird mündlich erteilt



Beschlussvorlage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Stadtentwicklung,
Liegenschaften

TOP: _____

Vorl.Nr.: V/2011/2493

Anlage Nr.: _____

Datum: 12.10.2011

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie	19.10.2011	öffentlich

Tagesordnung

Antrag der JU-Hennef, Attraktivitätserhaltung beim Hennefer Stadtfest und der Hennefer Kirmes

Beschlussvorschlag

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Begründung

Die Junge Union Hennef stellte mit Schreiben vom 05.09.2011 einen Antrag mit Beschlussvorschlägen bezüglich der Hennefer Kirmes und des Stadtfestes, auf die die Verwaltung wie folgt eingeht:

1. Die Stadt entwirft ein Konzept zum Erhalt und Ausbau der Fahrgeschäfte auf der Hennefer Kirmes und zum Erhalt von Disco-Tower und Cocktailstand auf dem Stadtfest

Antwort:

Zum Erhalt und Ausbau der Fahrgeschäfte auf der Hennefer Kirmes und dem Stadtfest, wird die Stadt mit der Werbegemeinschaft und dem Stadtmarketingverein ein Konzept erstellen.

Disco-Tower und Cocktailstände auf dem Stadtfest sind fester Bestandteil der Finanzierung, ebenso wie Bierstände und Imbissstände. Das Konzept besteht bereits seit Jahren. Darauf können die Veranstalter Stadt, Werbegemeinschaft und Stadtmarketing nicht verzichten. Eine Gefährdung durch die Errichtung einer Eisdielen auf dem Stadtsoldatenplatz wird z.Z. auch nicht gesehen, wenn diese Einrichtung nicht wesentlich größer wird wie der vormalige Bewirtungspavillon der angrenzenden Gaststätte. Konkrete Pläne zu einer Bebauung des Heiligenstädter Platzes liegen nicht vor.

2. Hennefs Jugendliche und junge Erwachsene werden in die Entscheidungsfindung angemessen einbezogen.

Antwort:

Alle relevanten Zielgruppen werden durch die Veranstalter Stadt, Werbegemeinschaft und Stadtmarketing und das extern beauftragte Veranstaltungsbüro bereits berücksichtigt. Konkrete Mitwirkungsmöglichkeiten bei der Programmgestaltung beispielsweise bestehen bei Mitgliedschaft in den beiden Vereinen und darüber hinaus auch durch deren etablierte Arbeitskreise.

Hennef (Sieg), den 12.10.2011
In Vertretung

Klaus Barth

1. Schreiben an:

Postanschrift: Stadt Hennef · Postfach 1562 · 53762 Hennef

An
die Vorsitzende der Jungen Union Hennef
Frau Lena Kuchheuser
Zissendorfer Garten 1
53773 Hennef

Nachrichtlich an:
CDU-Fraktion
Im Rat der Stadt Hennef

Attraktivitätserhaltung beim Hennefer Stadtfest und der Hennefer Kirmes

Sehr geehrte Frau Kuchheuser,
sehr geehrte Frau Lindlahr,
sehr geehrter Herr Schenkelberg,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 05.09.2011, welches hier am 07.09.2011 eingegangen ist.
Ihr Anliegen gehört in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus. Ich habe Ihr Schreiben an den Ausschussvorsitzenden, Herrn J. Herchenbach, weitergeleitet, mit der Bitte, Ihr Anliegen in die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Pipke
Bürgermeister

2. III / 2 – mit der Bitte, eine Sitzungsvorlage zu fertigen
3. Dem Ausschussvorsitzenden, Herrn J. Herchenbach zur Kenntnis und mit der Bitte um Vormerkung für die nächste Sitzung.
4. Der Schriftführerin, Frau Bourauel, zur Kenntnis
5. Wvl.: Einladung WirtschaftsA



Bankverbindung:
Kreissparkasse Köln 213900 (BLZ 370 502 99)
VB Bonn Rhein-Sieg 3703317013 (BLZ 380 601 86)

Besucheradresse:
Frankfurter Straße 97
53773 Hennef

Zentrale Steuerung und Service

**Ansprechpartner
Monika Frey**

Tel. 0 22 42 / 888 213
Fax 0 22 42 / 888 7213
E-Mail M.Frey@hennef.de
Zentrale 0 22 42 / 888 0
Zimmer 1.37

Sprechzeiten

Mo.-Mi. 8.30-16:00 Uhr
Do. 8.30-17.30 Uhr
Fr. 8.30-12.00 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Online www.hennef.de

Mein Zeichen: 100

Datum: 14.09.2011

Ihr Zeichen:



Stadt Hennef
Herr Bürgermeister Klaus Pipke
Rats- und Bürgermeisterbüro
Frankfurter Straße 97
53773 Hennef

7/5

Die Vorsitzende

Lena Kuchheuser
Zissendorfer Garten 1
53773 Hennef
Tel.: (0 22 42) 9 01 89 11
Mobil: (01 63) 4 69 45 20
E-Mail:
lena.kuchheuser@googlemail.com

Hennef, 05. September 2011

Antrag

„Kirmes und Stadtfest – attraktiv für jung und alt!“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte legen Sie folgenden Antrag dem zuständigen Ausschuss zum nächst möglichen Zeitpunkt zur Beratung und Beschlussfassung vor:

1. Die Stadt entwirft ein Konzept zum Erhalt und Ausbau der Fahrgeschäfte auf der Hennefer Kirmes und zum Erhalt von Disco-Tower und Cocktailstand auf dem Stadtfest.
2. Hennefs Jugendliche und junge Erwachsene werden in die Entscheidungsfindung angemessen einbezogen.

Begründung:

Hauptanlaufpunkte für Jugendliche und junge Erwachsene bei der Hennefer Kirmes bzw. dem Stadtfest sind neben den beiden Großbühnen der Heiligenstädter Platz mit seinen zahlreichen Fahrgeschäften und der Stadtsoldatenplatz mit Disco-Tower und privat betriebenen Cocktailstand.

Die jüngsten Pläne der Stadt zur Überbauung des Heiligenstädter Platzes und zum Bau einer Eisdielen auf dem Stadtsoldatenplatz werfen die Frage auf, wo in Zukunft große Teile der Kirmes und die Jugendangebote des Stadtfestes ihren Platz finden werden.

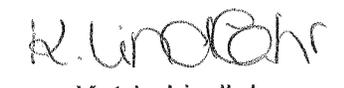
10/08

Wir halten gerade aufgrund des besonders niedrigen Altersdurchschnitts unserer Bevölkerung die Fahrgeschäfte der Kirmes und den Disco-Tower für unverzichtbar. Eine Reduzierung der Anzahl der Fahrgeschäfte auf der Kirmes ist mit uns genauso wenig zu machen wie der Wegfall des Disco-Towers.

Es ist daher Aufgabe der Verwaltung vor Realisierung der Bauvorhaben, Pläne für die zukünftige Aufstellung von Kirmes und Stadtfest, die auch die Interessen der Jugendliche und jungen Erwachsenen angemessen berücksichtigen, zu entwickeln. Wir wollen, dass hierbei Hennefers Jugendliche und junge Erwachsene als „Alltagsexperten“ in die Entscheidungsfindung einbezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen


Lena Kuchheuser
(JU-Vorsitzende)


Katrin Lindlahr
(Stellv. JU-Vorsitzende)


Martin Schenkelberg
(Ratsmitglied)



Anfrage

Amt: Stadtbetriebe Hennef (AöR) - Stadtentwicklung,
Liegenschaften

TOP: _____

Vorl.Nr.: F/2011/0215

Anlage Nr.: _____

Datum: 05.10.2011

Gremium	Sitzung am	Öffentlich / nicht öffentlich
Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus	19.10.2011	öffentlich

Tagesordnung

Anfrage der SPD-Fraktion, Lückenschluß Siegtalradweg

Anfragentext

In der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am 07.07.2011 wurde aufgrund der Anregung durch Herrn Juchum, SPD-Fraktion, zugesagt in der kommenden Sitzung ausführlich über den Lückenschluss des Siegtalradweges zwischen Auel und Merten zu berichten.

Herr Habedank vom Rhein-Sieg-Kreis sagte zu einen ausführlichen Bericht über den Lückenschluss zu fertigen. Sobald dieser vorliegt, wird er an die Ausschussmitglieder weitergeleitet.

Mit E-Mail vom 06.10.2011 teilte Herr Habedank folgenden Sachstandsbericht mit:

Der Lückenschluss zwischen Hennef-Auel und Eitorf-Merten teilt sich in drei Baubereiche auf:

1. Brücke zwischen Hennef-Auel und Bülgenuel

Bis auf wenige Abschnitte an der Stützwand auf der Aueler Seite sind die Betonarbeiten abgeschlossen. Derzeit erfolgt die Montage der Stahlunterbauten. In der 42. Kalenderwoche erfolgt die Anlieferung und Montage der Brückenüberbauten. Anschließend müssen noch die Geländer und Gitterroste montiert werden. Parallel erfolgt das Hinterfüllen der Stützwände und die Wegebauarbeiten. Nach dem aktuellen Zeitplan sind die Arbeiten in diesem Abschnitt Ende November abgeschlossen.

2. Radweg von der Ortslage Bülgenuel Richtung Merten einschließlich Brücke

Aufgrund von unerwarteten Problemen an der bestehenden Eisenbahnbrücke musste die Planung überarbeitet und mit der Baufirma über die Fortsetzung der Baumaßnahme verhandelt werden. Statt des bisher geplanten Stahlbetonüberbaus wird auch die Fahrradbrücke zwischen Bülgenuel und Merten nun mit einer reinen Stahlkonstruktion ausgeführt. Der Brückenüberbau hat damit das gleiche Erscheinungsbild wie die Fahrradbrücke in Auel. Durch die notwendige Planänderung gab es erhebliche Verzögerungen im Bauablauf. Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Erstellung der Unterbauten. Die Fertigstellung der Brücke ist nach aktuellem Zeitplan für das Frühjahr

2012 (März) geplant.

Die Wegearbeiten sind indes weit fortgeschritten. Hierzu gehört auch der Radweg an der L333 von der Einmündung "Im Siegfeld", der bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen ist.

3. Radweg bis zum Haltepunkt Merten (Gemeinde Eitorf)

Die Rammarbeiten auf dem Bahndamm sind abgeschlossen. Derzeit werden die Stützwände für den Radweg erstellt. Die Fertigstellung ist ebenfalls für das kommende Frühjahr geplant.

Durch die Verzögerungen an der Brücke von Bülgenuel nach Merten muss der Fußweg zum DB Haltepunkt länger als bisher vorgesehen gesperrt bleiben. Vereinzelt kam es in den letzten Wochen zum Betreten von Gleisanlagen. Dies ist nicht gestattet und lebensgefährlich. In Absprache mit der Bundespolizei und der Deutschen Bahn AG werden derzeit verstärkt Kontrollen durchgeführt und Verstöße geahndet.

Die Kreisverwaltung bittet um das Verständnis der Anwohner und bittet weiterhin um Benutzung der Buslinie 579, des Anrufsammeltaxis sowie um Bildung von Fahrgemeinschaften. Wenn aufgrund des Baufortschritts die Einrichtung einer provisorischen Fußwegeverbindung möglich ist, wird das in der Presse bekannt gegeben. Mit der Fertigstellung der Brücke zwischen Bülgenuel und Auel besteht ab Ende November zudem die Möglichkeit, den Haltepunkt Blankenberg sicher mit dem Fahrrad oder zu Fuß zu erreichen.

Ich hoffe, dass diese kurze Zusammenstellung sowohl Ihren Erwartungen als auch denen der Ausschussmitglieder entspricht. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Im Auftrag
gezeichnet
Sven Habedank

Sven Habedank
Rhein-Sieg-Kreis
Der Landrat
Planungsamt, Abteilung Verwaltung, Verkehrs- und Fachplanung
Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

Für Fragen aus dem Gremium und weitere Erläuterungen werden Mitarbeiter des Fachbereiches Tiefbau in der Sitzung zur Verfügung stehen.

Hennef (Sieg), den 12.10.2011

Klaus Barth
Vorstand